



Regierungsratsbeschluss vom 07. März 2023

Motion Gianna Hablützel-Bürki und Konsorten betreffend Behebung der Gefahrenstelle Gellert-Dreieck

P225465

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, die Motion Gianna Hablützel-Bürki als Anzug zu überweisen.

Begründung

Verkehrsmassnahmen im Verzweigungsbereich des Autobahn-Dreiecks Gellert in Richtung Norden können zuständigkeitshalber nur vom Bundesamt für Strassen (ASTRA) ergriffen werden. Auf Empfehlung der Kantonspolizei Basel-Stadt wurde 2018 eine Verkürzung der Einspurstrecke veranlasst. Diese Massnahme wird von den Fahrzeuglenkenden mehrheitlich gut akzeptiert und die Anzahl der Verkehrsunfälle ist rückläufig. Seit der Umsetzung der Massnahme im Jahr 2018 werden vom ASTRA jährlich Wirkungskontrollen durchgeführt und die Situation dadurch laufend analysiert. Diese Analyse ist noch nicht abgeschlossen.

